

Gegenanträge zur virtuellen Hauptversammlung der CENIT AG am 02. Juli 2020

Aktionär: Nadine Gombold

Antrag 1)

Gegenvorschlag zu Tagesordnungspunkt 2:

Erhöhung der Dividende ggü. der Dividenden-Ausschüttung (Wert absolut) aus dem Vorjahr.

- Begründung:**
1. HV in digitaler Form ist kostengünstiger als Präsenzveranstaltung.
 2. Zeitliche Verschiebung der HV. Damit einhergehender Zinsverlust der Anteilseigner aufgrund verspätetem Ausschüttungszeitpunkt.
 3. Umsatz und EBIT ggü. Vorjahr gesteigert. Dabei wurde von Erlöszuwächsen mit Eigensoftware profitiert.

Die Ausschüttung spiegelt den Erfolg des vergangenen Geschäftsjahres wider. Eine Kürzung oder gar Streichung der Dividende muss ggü. den Anteilseignern mit einem klaren, wertsteigernden Handlungsansatz argumentiert werden. Dieser fehlt eindeutig.

Antrag 2)

Gegenvorschlag zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4:

Nicht-Entlastung des Vorstands und Nicht-Entlastung des Aufsichtsrats

Begründung: Seit ca. 3 Jahren sinkender Aktienkurs sowie die damit einhergehende geplante Reduktion der absoluten Dividendenausschüttung auf 0€ in 2020 (für das Geschäftsjahr 2019). Vorstand und Aufsichtsrat haben es über einen langen Zeitraum nicht geschafft operative und strategische Ziele zu erreichen um damit den Unternehmenswert nachhaltig zu steigern sowie die Ausschüttung an die Anteilseigner zumindest im Wert stabil zu halten. Darüber hinaus ist die börsenrelevante Außenkommunikation – die ebenfalls zum Unternehmenswert beiträgt - für diese Unternehmensgröße zu wenig, da außerhalb der Firmenhomepage leider nicht mehr vorhanden.